

Lebendiges Murgtal

erfrischend. natürlich. bewegend.

Kostenlos zum Mitnehmen



Nervenkitzel! im Murgtal!

Abenteuerland Murgtal

100 Jahre TV Forbach

**Vom Sprungturm in den
Himmel hüpfen**

**Aktiv & Kultur
im Murgtal**

**82 Stufen für einen
grandiosen Rundblick**



Tourismus Zweckverband

„Im Tal der Murg“

August-Schneider-Str. 20

76571 Gaggenau

Tel.: (0 72 25) 98 21 60

Fax: (0 72 25) 98 21 61

E-Mail: info@murgtal.org

www.murgtal.org

im Tal der Murg



Inhaltsverzeichnis

Im Tal der Murg

Impressum:

Tourismus-Zweckverband
 „Im Tal der Murg“
 August-Schneider-Str. 20
 76571 Gaggenau
 Tel.: (0 72 25) 98 21 60
 Fax: (0 72 25) 98 21 61
 info@murgtal.org
 www.murgtal.org

V.i.S.d.P.:
 Christiane Pfaff

Bildernachweis:
 Tourist-Info Murgtal/Bildarchive der Kommunen Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach, Loffenau, Weisenbach, Forbach sowie Horst Dürrschnabel Druckerei und Verlag GmbH, Elchesheim-Illingen

Gestaltung und Druck:
 Horst Dürrschnabel
 Druckerei und Verlag GmbH
 Schulstraße 12
 76477 Elchesheim-Illingen
 Tel.: (0 72 45) 92 70 0
 Fax: (0 72 45) 92 70 60
 www.duerrschnabel.com

Redaktion:
 Britta Maren Schiem
 Tel.: (0 72 45) 92 70 48
 Fax: (0 72 45) 92 70 60
 E-Mail:
 lebendiges-murgtal@duerrschnabel.com

Anzeigenberatung:
 Karl Hammer
 Tel.: (0 72 45) 92 70 13
 Fax: (0 72 45) 92 70 50
 E-Mail: k.hammer@duerrschnabel.com

	Seite
Murgtal spezial	4 - 5
Nervenkitzel in Boot und Wand 100 Jahre Turnverein	
Tipps des Monats	6 - 7
<ul style="list-style-type: none"> • Vom Sprungturm in den Himmel hüpfen • Ein Plätzchen, das zum Verweilen einlädt • Kuchen in XL 	
Aktiv im Murgtal	8
Spiel und Spaß	9
Kultur im Murgtal	10 - 14
82 Stufen für einen grandiosen Rundblick Einblicke in die Welt der Altvorderen	15
Service	16

Fahrkarten: *schnell und bequem mit der Bahn*
 Service-Telefon Karlsruher Verkehrsverbund (KVV): (07 21) 61 07 58 85

Kuppenheim Mühling Friedrichstr. 86	Gaggenau DERPart Reisebüro neben dem Rathaus oder First-Reisebüro Klehestraße	Weisenbach Fotowelt Fruhen neben dem Rathaus Tel.: (0 72 24) 65 67 24	Forbach Tourist-Info Forbach im Rathaus Landstr. 27
---	--	--	--

Liebe Freunde des Murgtals,
liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer hat seinen Einzug gehalten. Damit wird das Murgtal wieder zu einem Mekka für Spaziergänger, Wellness-Durstige und Sonnen-Hungrige, für Wanderfreunde, Mountainbiker, für Flieger, Kletterer und Abenteuerlustige – für alle eben, die gerne im Freien sind.

Im Monat Juli lockt das Murgtal einmal mehr mit einem reichhaltigen Programm an Angeboten für Jung und Alt. Sicher ist auch für Ihren Geschmack etwas dabei. Etwa ein Festbesuch beim Turnverein Forbach, der seinen 100. Geburtstag begeht? Ein Besuch im Gernsbacher Storchenturm, von dem aus ein grandioser Rundblick für einen mühevollen Aufstieg entschädigt. Oder soll es doch lieber ein kleines Outdoor-Abenteuer sein, beispielsweise eine kleine Rafting-Spritztour in der Murg? Egal wofür Sie sich entscheiden, ich wünsche Ihnen einen erholsamen Aufenthalt in unserem schönen Murgtal und viele schöne Erinnerungen, die Sie vielleicht dazu anregen, uns wieder zu besuchen.

Herzlichst Ihre



Christiane Pfaff



**Obere Dorfstraße 67
76597 Loffenau**

Pferdehof und Trainingscamp

Sieglinde Hüttig

Friesenzucht 🐎 Therapiereiten

Individuelle Ausbildung von
Pferd und Reiter

www.Pferdehof-Huettig.de • Tel. (0 70 83) 92 49 36

**Trainingswochen im Camp, Ferienspaß mit Pferden, Kinder-Geburtstage
auf dem Reiterhof, Kutschfahrten mit Friesen-Gespann, Familiennachmittage**

Wir sind für Sie da

Tourist-Information Kuppenheim

Friedensplatz
76456 Kuppenheim
Tel.: (0 72 22) 9 46 20
Fax: (0 72 22) 9 46 21 50
www.kuppenheim.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Mo. – Mi. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Info „Im Tal der Murg“

im Unimog-Museum, An der B 462,
Ausfahrt: Schloss Rotenfels
76571 Gaggenau
Tel.: (0 72 25) 9 81 31 20
Fax: (0 72 25) 9 81 31 19
Infoterminal am Museum an der B 462
24 Stunden zugänglich.

Tourist-Info Gaggenau

August-Schneider-Str. 20
76571 Gaggenau
Tel.: (0 72 25) 7 96 69
Fax: (0 72 25) 98 25 08
www.gaggenau.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 8.30 – 12.00 Uhr

Tourist-Info Gernsbach

Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Tel.: (0 72 24) 6 44 44
www.gernsbach.de

Öffnungszeiten Juni - August:
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

Verkehrsamt Loffenau

Untere Dorfstraße 1
76597 Loffenau
Tel.: (0 70 83) 92 33 18
www.loffenau.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Die. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Info Weisenbach

Rathaus Weisenbach
Hauptstr. 3
76599 Weisenbach
Tel.: (0 72 24) 91 83 15
www.weisenbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Mo. – Die. 14.00 – 16.30 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Tourist-Info Forbach Im Rathaus

Landstraße 27
76596 Forbach
Tel.: (0 72 28) 3 90
www.forbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Mi. 8.00 – 17.00 Uhr
Do. 8.00 – 18.00 Uhr
Fr. 8.00 – 17.00 Uhr
Sa. (Mai - Oktober): 10.00 – 12.00 Uhr

Nervenkitzel in alltagstauglichen Portionen

Forbach (sm) - „Hatte ich es erwähnt? Das Gelände ist ziemlich angerostet“, sagt Mirco Weber lächelnd – und der Schalk blitzt dabei in seinen Augen, das eine blau, das andere braun. Der gestandene Mann vor ihm gehört zu einer etwa 15-köpfigen Gruppe. Klar, da will sich niemand blamieren. Er ist, wie es scheint, der Mutigste von allen, hat den gesicherten Sitzgurt als erster umgeschnallt und steigt über die Brüstung der Kaltenbachbrücke bei Schönmünzach. Er grinst – ganz wohl ist ihm dabei offenbar nicht. Kein Wunder, denn die knapp 14 zu überwindenden Höhenmeter bis ins Bett der Murg „sind gefühlte 50“, gibt er zu. Dann geht's am Seil hinab in die Tiefe; rasch und sicher. Dafür sorgt Mirko Weber, der in seiner Adventure-World anbietet, was der Name verspricht: Outdoor-Abenteurer – verpackt als in den Alltag integrierbare Portionen, als besonderes Erlebnis für Körper, Geist und Seele.

Das Abseilen ist nur der Auftakt zu einem der vielen von Mirko Weber organisierten Abenteuer, die aus der Ferne betrachtet für den unbefangenen Betrachter erst einmal gar nicht so spektakulär aussehen. In diesem Fall ist es eine Flussbettwanderung in der Murg. Wer sich jedoch bei heißen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit von der Kaltenbachbrücke durch 750 Meter Bachbett Richtung Forbach gekämpft hat, der sieht das mit ganz anderen Augen. „Im Schnitt brauchen die Gruppen eine Stunde und 15 Minuten für diese Strecke“, sagt Weber, „eine Wanderung über die Steine in der Murg ist alles andere als ein Spaziergang. Vorausschauend die Strecke erspüren, Trittsicherheit üben, gezieltes Laufen, das ist sowohl körperlich als auch mental anstrengend.“ Alleingelassen sind die Teilnehmer allerdings nicht; entweder ist Weber dabei oder ein orts- und fachkundiger erfahrener Guide. Und das ist der Garant für Mirko Webers Erfolg: Kalkulierten Nervenkitzel, Bauchgrummeln inklusive, sicheres Equipment, entsprechende Einweisungen, Location, Erfahrung und damit Sicherheit liefert er. Den eigenen inneren

Schweinehund (der ganz verschiedene Namen haben kann wie Höhenangst, Angst vor Wasser, Flugangst oder einfach nur Vorurteil) muss jeder Teilnehmer allein überwinden. „Und das ist ein tolles Gefühl, so schlimm war es nämlich gar nicht“, bestätigt auch die junge Frau, die unter Höhenangst leidet und nun das Abseilen unbeschadet überstanden hat.

Weber ist ein alter Outdoor-Hase. „Seit meinem 15. Lebensjahr bin ich auf der Murg unterwegs“, so der heute 50-Jährige. Er kennt jeden Meter Flussstrecke und weiß, dass sich da schnell einiges ändern kann, beispielsweise bei Wetterumbrüchen oder durch Erosion. Deshalb bereitet sich Mirko Weber akribisch auf jede Tour mit seinen Gästen vor. Sicherheit hat oberste Priorität. „Jeder, der in der Natur unterwegs ist, sei es auf den Bergen, auf dem Wasser oder in der Luft, muss akzeptieren, dass er die Natur und ihre Elemente nicht beherrschen, allenfalls nutzen kann. Wenn man das verinnerlicht, dann ist vieles möglich“, macht Weber seinen Standpunkt klar. Das bedeutet aber nicht, dass die Spannung auf der Strecke bleibt. Ein unfreiwilliges Vollbad in der Murg nach missglücktem Sprung von Stein zu Stein ist ebenso drin, wie

das Steckenbleiben mit dem Kajak in der so genannten Walze, einem Miniwasserfall mit starker Gegenströmung auf Höhe der Forbacher Murghalle. Dann heißt es entweder Paddeln was das Zeug hält – meistens aber aussteigen. Neoprenanzug, eine gute Einweisung vorab sowie Hilfe von Weber und seinen Mitarbeitern indes lassen das alles zu einem großen Abenteuer für Jung und Alt mit riesigem Spaßfaktor werden.

Seine Liebe zur Natur und zu den verschiedenen Sportarten im Freien hat

Mirko Weber – „lange, bevor Outdoor zu boomen begann“ – bereits in die Wiege gelegt bekommen. Großeltern und Eltern waren begeisterte Skifahrer, Kletterer und Hochgebirgswanderer – Mirko Weber hat die Palette noch etwas breiter gefächert: Viele Jahre war er als Ski-Acrobat mit einer eigenen Show, als Trampolin- und Bungee-Springer, als Rafting-Sport-



Lust auf mehr

- Flussbettwanderungen
- Softrafting
- Kajakkurse
- Gleitschirm-Tandemflüge
- Für Familien, Abenteurer
- Firmen und Schulklassen



Abenteuer?

Ihre Abenteuerhotline im Murgtal!

07228/96 91 70

Adventure World/Murgtal-Arena • Schifferstr. 1 • 76596 Forbach • www.murgtal-arena.de



ler und Gleitschirmpilot – vorwiegend in der Schweiz und Deutschland – sehr erfolgreich, teils im Wettkampf, teils im Showbereich, unterwegs.

Aber irgendwann möchte auch ein Sport-Globetrotter sesshaft werden. Um auf seinen geliebten Sport und die Nähe zur Natur nicht verzichten zu müssen, richtete er seinen Lebensmittelpunkt in heimatlichen Gefilde ein – nach Karlsruhe-Daxlanden. Bei Touren im Murgtal kam ihm dann die Idee, wie er seine Begeisterung, seine Leidenschaft anderen Menschen vermitteln kann. Und so entstand die Adventure-World. Neben Rafting und Flussbettwandern bietet Mirko Weber noch Kajakurse, Tandemflüge mit dem Gleitschirm oder ganze Adven-



ture-Tage (für Gruppen ab fünf Personen) an – Flugzeuge im Bauch und Vollverpflegung mit Barbecue garantiert. Sein Konzept ist aufgegangen: „Es macht den Leuten Spaß, sich zu überwinden, eigene Grenzen auszutesten oder einfach in Ruhe die Natur in ihrer Vielfalt zu erleben. Das erfahre ich immer wieder in Gesprächen mit meinen Kunden und es bestätigt mich darin, weiter zu machen, neue Ideen zu entwickeln und diese im Einklang mit der Natur umzusetzen“, berichtet Weber, dessen Begeisterung aus jedem seiner Worte spricht. Sein Angebot richte sich „an Menschen von fünf bis 88 Jahren“, dass mache es so attraktiv. Gerade auch in der Saison können sich Einzelpersonen anderen Gruppen anschließen: „Anruf genügt, da geht immer etwas.“ Aber auch Spaß für die ganze Familie sei garantiert, ebenso für Sportler wie für weniger Geübte. Allerdings, so räumt Weber lächelnd ein, „eine gewisse Grundfitness ist für alle Aktivitäten nicht von Schaden“.

Wer einen ganz außergewöhnlichen Tag erleben möchte, den er so schnell nicht vergisst, der ist bei Mirko Weber und Team richtig:

Adventure World / Murgtal-Arena
Sandra & Mirko Weber
Schifferstraße 1 76596 Forbach
Tel.: 07228/96 91 70
Fax.: 07228/96 91 72
Mail: info@murgtal-arena.de

Das Büro ist in der Regel montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr besetzt. Falls der Chef im Einsatz ist, nimmt ein Band die Anrufe entgegen.



Orts- und Vereinsjubiläum: Gefei-ert werden rund 800 Jahre

Forbach (sm) - Statistisch gesehen ist fast jeder sechste Forbacher Mitglied des Turnvereins Forbach. Der feiert seinen 100. Geburtstag. Was

dabei herauskommt, wenn Tradition, Moderne und geballte Manpower aufeinander treffen, können die Besucher vom 17. bis 19. Juli erleben. „Unser Verein ist erfahren in Großveranstaltungen. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und ich darf im Namen der Mitglieder ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt ankündigen“, verspricht Bernd Schneider, Vorsitzender des Jubelvereins.

Die Darstellung der Vereinsgeschichte in szenischen Bildern bei der Geburtstagsfeier mit Ehrungsabend im Frühjahr sowie die Ausrichtung des Landeswandertags vor wenigen Wochen – in Kooperation mit dem TV Gausbach – unterstreichen die Worte des Vorsitzenden. Stolz ist er auf seine Mitstreiter. „Natürlich sind Koordination und Planung wichtig bei der Vorbereitung und Durchführung eines solchen Festmarathons; aber was wäre alle Planung ohne die aktiven und engagierten Vereinsmitglieder? Ich bin froh, dass wir alle gemeinsam über einen solch' langen Zeitraum an einem Strang ziehen. Ein Vereinsfest in dieser Größenordnung und über drei Tage ist heute eher die Ausnahme“, stellt der Vorsitzende heraus und lobt sein Mega-Team und die monatelange Arbeit.

Los geht es am Samstag, 17. Juli, um 16 Uhr mit dem Fassanstich. Danach beginnt ein „Spiel ohne Grenzen“, an dem sich örtliche Vereine, Institutionen und Gruppierungen beteiligen. „Schön wäre es, wenn wir auch Besuchergruppen von außerhalb zum Mitmachen gewinnen könnten. Wer möchte, kann sich anmelden unter Telefon (0 72 28) 21 16“, regt Schneider an. Am gleichen Tag drehen ab 20 Uhr die Obersasbacher „Grinde Buewe“ die Regler nach rechts und liefern mit Schlagern, Evergreens und Tanzmusik eine bunte Show. Gegen 22.30 Uhr steht der Himmel über Forbach in Flammen: Gesponsert von der Gemeinde erinnert das pyrotechnische Spektakel an 100 Jahre Turnverein und an die erste urkundliche Erwähnung der Gemeinde vor 650 Jahren!

In den Sonntag geht es musikalisch, wenn ab 7 Uhr die Kapelle des Musikvereins ihren Weckruf im Ort ertönen lässt. Ab 10.30 Uhr steht ein ökumenischer Gottesdienst auf dem Programm, unterstützt vom Musikverein Langenbrand, der ab 11.30 Uhr auch den Frühschoppen umrahmt. In dessen Rah-



Tipps des Monats

men wird auch ein Mittagstisch angeboten. Von vielen erwartet wird der historische Umzug, zu dem bereits fast 40 Gruppen ihr Mitwirken zugesagt haben. Themen? Natürlich 100 Jahre Turnverein – und 650 Jahre Forbach. Auf der Bühne nimmt gegen 15.30 Uhr der Spielmannszug des Turngaus Aufstellung. Dem schließen sich die Abteilungen des Jubelvereins ab 16 Uhr mit einer Turngala an. Mit von der Partie ist die über die lokalen Grenzen bekannte Tanzabteilung des TVF. Danach gibt der Musikverein Forbach seine musikalische Visitenkarte ab.

„Für Kinder findet am Montag, 19. Juli, der um 12 Uhr mit dem Mittagstisch beginnt, ab 14 Uhr der Brezelsteckenumzug statt“, kündigt Schneider an. Noch eins drauf setzt der kunterbunte Kindernachmittag ab 15 Uhr mit Spiel, Spaß und Spannung. „Am Sonntag bereits gibt es Ponyreiten, die Hüpfburg wartet an allen Tagen auf Besucher. Der Höhepunkt am Montag wird das Spielmobil sein“, zählt der Vorsitzende auf. Und last but not least gibt es ab 19 Uhr noch einmal kräftig was auf die Ohren – mit der Trachtenkapelle Obersasbach. Der im Organisieren von Großevents erfahrene TVF steht zudem an allen drei Tagen für Bestes aus Küche und Keller; und eine Cocktailbar mit raffinierten Getränken rundet das Angebot ab, bei dem an Jung und Alt gedacht wurde. Eine Anreise ist mit der Stadtbahn aus den Richtungen Karlsruhe und Freudenstadt möglich, für Autos und Motorräder stehen ausreichend Parkplätze in der Gemeinde Forbach zur Verfügung.

Das kann man nur in Forbach erleben: Vom Sprungturm in den Himmel hüpfen

Forbach (sm) - Für alle, die gerne sportlich unterwegs sind, hat Forbach genau das richtige Angebot: „Unser Montana-Freibad überzeugt nicht nur durch eine grandiose Lage, es wurde generalüberholt und präsentiert sich im neuen Glanz“, freut sich Thomas Hudeczek von der Gemeindeverwaltung Forbach über das gelungene Werk. Gemeinsam mit Schwimmmeister Sven Schneider zählt er auf: „Der Eingang und die Zugänge zu allen Bereichen wurden behindertengerecht und ebenerdig gestaltet. Die Sitz-, Liege- und Sportflächen sind ebenso wie die Schwimmbecken gut erreichbar. Wer möchte, kann sich auch auf der Sonnenterrasse ausruhen. Für die Kinder wurden die Spielbereiche



überarbeitet und um ein tolles Piratenschiff ergänzt. Auch an das leibliche Wohl wurde gedacht; das SB-Restaurant ist an einen örtlichen Gastronomen verpachtet.“

Die jüngsten Besucher können es sich im Planschbecken gutgehen lassen. Die 25-Meter-Becken für Nichtschwimmer und Schwimmer gehen nahtlos ineinander über – und über alles wacht das aufmerksame Auge von Sven Schneider, der es „an Spitzentagen mit 800 bis 1200 Besuchern“ zu tun hat. Das solarbeheizte Bad hat noch eine ganz außergewöhnliche Besonderheit: das Sprungbecken. „Wenn man auf dem Dreimeterbrett steht und springen will, denkt man, man hüpfte in den Himmel“, beschreibt ein Mädchen das Erlebnis. In der Tat ist es die besondere Lage des Bades direkt am Hang. Mit Blick auf die herrliche Kulisse der Schwarzwaldberge, darunter das Becken mit azurblauem Wasser und über allem die Sonne – einmalig! Auch der große Massagepilz sorgt für Gaudi und ist ständig dicht. Auch mit anderen Highlights lockt das Bad: so zum Beispiel mit Beach-Partys, der montäglichen Aquagymnastik von 17.30 bis 18.30 Uhr, die laut Schneider gut ankommt, und vieles mehr. Ferner steht das beliebte Beach-Volleyball-Turnier an, das fester Bestandteil im Programm werden soll. Mehr Infos zum Bad unter www.forbach.de, beim Kulturamt Forbach oder im „Montana“ (direkt an der B 46, ausreichend Parkplätze).

Der „Grüne Baum“ im Süßen Winkel: Ein Plätzchen, das zum Verweilen einlädt

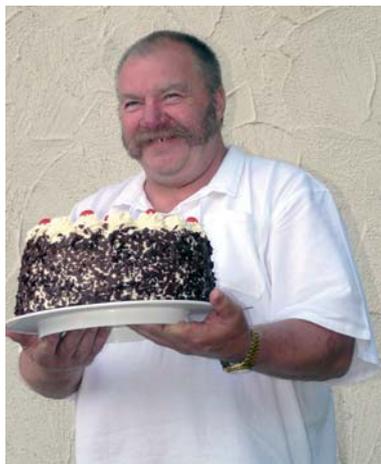
Reichental (sm) - Ob Murgleiter, Premium-Wanderweg der Gernsbacher Runde oder Natur und Geschichte rund um Reichental – wer in dieser Region unterwegs ist, kommt um eine Einkehr im „Grünen Baum“ in Reichental fast nicht herum. „Dafür gibt es gute Gründe. Einer ist die zentrale Lage, perfekt geeignet für einen Zwischenstopp“, macht



Mercedes Papai lächelnd deutlich. Die Gastronomin, die selbst gern wandert, hat den „Grünen Baum“ in Reichental vor rund sechs Jahre gepachtet und dem traditionsreichen Gasthaus neues Leben eingehaucht. „Wir haben von mittwochs bis sonntags und an allen Feiertagen von 11.30 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet“, nennt sie einen dicken Pluspunkt, den Wanderer, Mountainbiker, Motorradfahrer und Ausflügler sehr zu schätzen wissen. Im „Grünen Baum“ lebt die Geschichte. An den Wänden erzählen Bilder von den Zeiten, als sich die Stars aus Funk und Fernsehen – bedingt durch den Südwestrundfunk in Baden-Baden – die Klinke in die Hand gaben; und lange davor war der nahe gelegene Kaltenbronn herrschaftliches Jagdgebiet. Die Honoratioren trafen sich auch im „Grünen Baum“. Mittlerweile ist es etwas ruhiger geworden, aber die Tradition lebt weiter – und der „Grüne Baum“ ist unter Murgtalfreunden ein echter Geheimtipp. Nicht zuletzt der Lage wegen – zentral und doch ruhig im „Süßen Winkel“. Vor dem

Haus lädt ein kleiner Biergarten zum Verweilen ein. Es geht familiär und gemütlich zu in Reichental und im „Grünen Baum“. Auch im Inneren, das solide Wohlfühlatmosfera vermittelt. Kulinarisch fährt Gastwirtin Mercedes Papai zweigleisig: „Wir bieten regionale Gerichte an, gut bürgerlich und mit Produkten aus der Region. Aber wir haben auch ungarische Speisen auf der Karte – und zwar nach Originalrezepten“, so die aus Ungarn stammende Wirtsfrau aus Passion. Aber auch für den müden Wanderer ist der „Grüne Baum“ gerüstet – mit neun gemütlichen und komfortablen Gästezimmern. Durchgehend warme Küche, Kaffee und Kuchen, rustikale Vesperangebote, individuelle Lunchpakete für den nächsten Streckenabschnitt und ein Gepäcktransfer zur Unterkunft am Folgetag gehören zum Service für ihre Gäste, ebenso ausreichend Stellplätze für Fahr- oder Motorräder und ein kuschliges Plätzchen für Bello, wenn er seine Familie begleiten darf. Infos unter www.gruener-baum.de.

Kuchenstücke in XL, Braten aus dem Erdofen und Lachs von der Stange



Forbach-Hundseck (sm) Der „Biberkessel“ in Hundsbach ist ein Mekka für Kuchenfans. Die XL- Schwarzwälder-Kirsch-, Brombeer- oder Käsekuchen-Stücke suchen ihresgleichen. „Deshalb habe ich auch das Kuchenkonzept beibehalten, als ich das Haus vor drei Jahren übernommen habe“, berichtet Felix Meyers, wie er „als Gastwirt mit Leib

und Seele“ an guten Traditionen festhält. Auch die regionale, gut bürgerliche Küche mit frischen Zutaten bietet er an. Doch der gebürtige Luxemburger, der schon in Finnland als gelernter Koch am Herd stand, ist offen für kulinarische Ideen und Einflüsse. Die möchte er seinen Gästen nicht vorenthalten. „Ich biete unter anderem Spezialitäten aus der finnischen Küche an, wie Ren oder Elch“, verrät er. Die finnische Küche besteche durch Ehrlichkeit, einfache Zutaten, sie sei sicher im ersten Moment fremd aber „sehr, sehr lecker und geeignet, einmal neugierig zu sein“, stellt Meyers geneigten Gästen ein kulinarisches Erlebnis der besonderen Art in Aussicht. Seine Maxime lautet: „Nix machen, was die anderen machen.“ In der Tat hat er noch weitere Alleinstellungsmerkmale: So gibt es Paella aus der Riesenpfanne, „Feuerlachs“ – der Fisch, auf dünne Stangen gespießt, gart neben dem offenen Feuer – oder ein im Erdofen gegartes Schaf. „Letzteres macht viel Spaß, dauert aber seine Zeit. Deshalb geht das nur auf Bestellung. Geeignet ist es vor allem für größere Gruppen“, stellt Meyers heraus. Und anschließend? Ein Spaziergang rund um den „Biberkessel“, ein Aufenthalt in der hauseigenen Sauna, Ausruhen auf der großen Liegewiese hinterm Haus oder in einem der gemütlichen sechs Fremdenzimmer. Wer mag, kann auch länger bleiben: „Von hier aus lässt sich die Umgebung beim Wandern oder Radfahren gut entdecken“, verspricht Felix Meyers.

Badespaß im Top-modernen Montana-Badezentrum

Freizeit-Badespaß für die ganze Familie direkt an der B 462, nördlich von Gausbach

Ferienregion Forbach
Murgtalstraße 1a
www.forbach.de

Bandansage der tagesaktuellen Öffnungszeiten Tel. 07228 - 9697612 oder auf den Seiten 6+8 in diesem Heft

Dorfgasthof Sternen

- Internationale und saisonale Küche
- Vespergerichte für den kleinen Hunger
- Großer Saal für Familien- und Betriebsfeste
- Terrassen-Biergarten mit den besten HATZ-Bieren
- 11.00 - 21.30 Uhr durchgehend warme Küche

Frische Waffeln · große Eiskarte

Forbach-Bermersbach • Bermersbacher Str. 8
Tel. (07 22 8) 96 83 51 • (01 70) 16 13 11 0

Sommer am Hundsbach

Lassen Sie sich verzaubern!

Café - Pension RESTAURANT

Biberkessel

Eigene Konditorei
Original Schwarzwälder Kirschtorte in der XL-Ausführung

- Schöne Doppelzimmer DU/WC 55
- Große Kuchenstücke aus eigener Konditorei
- Gute Mittags- & Vesperkarte

Forbach-Hundsbach im Viehläger Tel. 07220/305
Montag Ruhetag

Aktiv im Murgtal

Waldseebad – Naturbad

Öffnungszeiten:
täglich 09.00 - 20.00 Uhr (Mitte Mai bis
Mitte September), Tel.: (0 72 25) 98 48 91

Kuppelsteinbad
Am Kuppelstein
76571 Gaggenau-Ottenau
Tel.: (0 72 25) 98 49 01

Internet:
www.kuppelsteinbad.de

Öffnungszeiten:
Mitte Mai bis Mitte September täglich
von 10.00 bis 20.00 Uhr

Freibad Sulzbach
Dorfstraße
76571 Gaggenau-Sulzbach
Tel.: (0 72 25) 98 82 22,
Internet:
www.schwimmbad-sulzbach.de

Öffnungszeiten:
montags bis freitags von 13 bis 19 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags von 13
bis 19 Uhr

Gernsbach

Igelbachbad
Hildastraße 5
76593 Gernsbach
Schwimmmeister Bernd Keitel
Tel.: (0 72 24) 65 53 15,
Internet: www.igelbachbad.de
www.gernsbach.de

Öffnungszeiten:
Montag- Samstag 10.30 - 19.30 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.30 - 19.30 Uhr
(keine Schlechtwetterregelung)

Freibad Lautenbach
Eichenstraße 27
76593 Gernsbach-Lautenbach
Brigitte Kühner-Fury
Tel.: (0 72 24) 21 68
Internet:
www.schwimmbad-lautenbach.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 11.00 - 20.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.30 - 19.30 Uhr

Freibad Obertsrot
Am Schwimmbad 1
76593 Gernsbach-Obertsrot
Markus Hoffmann

Tel.: (0 72 24) 4 06 60

Internet:
www.schwimmbad-obertsrot.de

Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 10.30 - 19.30 Uhr
Samstag 11.00 - 20.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.30 - 19.30 Uhr

Freibad Reichental
Badstraße
76593 Gernsbach-Reichental
Bernhard Wieland
Tel.: (0 72 24) 41 81,
Internet:
www.schwimmbad-reichental.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 11.00 - 20.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.30 - 19.30 Uhr

Weisenbach

Latschigbad Weisenbach
Latschigbachtal
76599 Weisenbach
Tel.: (0 72 24) 12 13
Internet: www.murgtal.org

Öffnungszeiten:
Mai bis September täglich
von 10.30 - 19.30 Uhr,
mehr Infos unter
Tel. (0 72 24) 12 13

Forbach

Montana-Badezentrum
An der B 462
76596 Forbach,
Tel.: (0 72 28) 24 02
Internet: www.forbach.de

Öffnungszeiten:
von Mai bis September montags bis freitags von 10.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 09.30 bis 20.00 Uhr;
Schlechtwetterbetrieb: montags bis freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 17.00 bis 20.00 Uhr; in den Schulferien von montags bis freitags von 09.30 bis 20.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 09.30 bis 20.00 Uhr; Schlechtwetterbetrieb: montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 15.00 - 19.00 Uhr; aktuelle Hotline mit Bandansage der tagesaktuellen Öffnungszeiten:
Tel.: (0 72 28) 9 69 76 12

Kuppenheim

Cuppamare Familien-Allwetterbad
Badstraße 4
76456 Kuppenheim
Tel.: (0 72 22) 4 21 86
E-Mail: cuppamare@kuppenheim.de
Internet: www.cuppamare.de

Öffnungszeiten:
(Sommersaison 15.05. - 15.09.)
Mo. - Fr.: 9.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 20.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage: 9.00 - 20.00 Uhr

Gaggenau

Rotherma
Badstraße 9
76571 Gaggenau-Bad Rotenfels
Tel.: (0 72 25) 9 78 80
E-Mail: info@rotherma.de
Internet: www.rotherma.de

Öffnungszeiten:
täglich 9.00 - 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 9.00 - 20.00 Uhr

Murganabad Gaggenau
Konrad-Adenauer-Str. 2
76571 Gaggenau
Tel.: (0 72 25) 96 26 85

Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen
Di. 06.30 - 20.00 Uhr
Mi. 08.00 - 21.00 Uhr
Do. 08.00 - 20.00 Uhr
Fr. 08.00 - 20.00 Uhr
Sa. 09.00 - 20.00 Uhr
So. geschlossen
Internet:
www.murganabad-gaggenau.de



Hallöchen zusammen,

ich war mal wieder für euch im Murgtal unterwegs und habe mich umgesehen, was man dort so alles erleben kann. Ob ihr es glaubt oder nicht, ich habe dabei einige Bewohner getroffen, die ständig was zu meckern haben! Naja, das liegt wohl dran, dass es sich um Ziegen handelt, genau genommen um Burenziegen. Und ich habe die Umweltpädagogin und Diplom-Biologin Manuela Riedling aus Gernsbach getroffen, die sich richtig gut auskennt mit Ziegen. Mit ihr habe ich mich kurz unerhalten.

Wackerle:

Woher kommen die Burenziegen ursprünglich?

Manuela Riedling:

Diese Ziegen haben ihren Ursprung in Südafrika und wurden dort vor allem zur Fleischerzeugung gezüchtet. Seit 1977 gibt es diese Rasse auch in Deutschland.

Wackerle:

Wer möchte, kann mit dir gemeinsam die Burenziegen-Erlebniswanderung auf dem Bermersbacher Ziegenpfad erleben. Was erfahren die Teilnehmer dabei?

Manuela Riedling:

Es ist ein insgesamt abwechslungsreiches Naturerlebnis auf dem Ziegenpfad, das auf die Teilnehmer wartet. Wir treffen eine Ziegenherde, die sich auf ausgiebige Streicheleinheiten freut. Allerlei Interessantes rund um das Ziegenleben gibt es unterwegs zu erfahren. Beim „Knabberspiel“ kann sich jeder einmal selbst wie eine Ziege fühlen.

Wackerle:

Wie soll das denn funktionieren, sich wie eine Ziege zu fühlen?

Manuela Riedling:

Na, einfach mal probieren, wie das schmeckt, was die Ziegen am liebsten fressen.



Das sind übrigens Blätter von den Bäumen und Blumen.

Wackerle:

Als ich im Murgtal unterwegs war, habe ich lauter kleine Hütten an den Hängen gesehen. Was sind das für Gebäude?

Manuela Riedling:

Das sind ganz besondere Hütten, die es entlang dem Bach gibt. Es sind Heuhütten. Was die Menschen dort aufbewahrten und wie sie vor rund 250 Jahren in dieser Gegend lebten, das erfahren die Teilnehmer auch im Verlauf der Wanderung. Nicht ganz so alt, aber sehr beliebt ist – vor allem bei den Kindern – die Heu-Tobehütte. Dort können Mutige einen Sprung vom Dachboden ist Heu wagen!

Wackerle:

Ich habe gehört, dass es noch eine Überraschung am Ende der Wanderung gibt. Stimmt das?

Manuela Riedling:

Ja, das stimmt. Ob die Kinder zu Ziegenexperten geworden sind, wird sich nämlich beim Abschlussquiz zeigen. Als frischgebäckene Ziegenexperten erhalten sie eine kleine Auszeichnung.

Wackerle:

Und wie erreicht man dich, wenn man mit dir diese Wanderung unternehmen will?

Manuela Riedling:

In Gernsbach unter Telefon (0 72 24) 65 76 14 oder per E-Mail unter:

marie@t-online.de und über die Tourist-Info.

Wackerle:

Wer den ganzen Tag wandert, der badet danach bestimmt gerne. Deshalb verlosen wir heute zehn Familienkarten für das Waldseebad in Gaggenau. Wer eine davon gewinnen möchte, der muss folgende Frage richtig beantworten.

Was fressen die Ziegen am liebsten?

Die richtige Antwort schickt ihr per Postkarte oder E-Mail bis 1. August 2010 an den

Tourismus Zweckverband

„Im Tal der Murg“

„Lebendiges Murgtal“

Christiane Pfaff

August-Schneider-Str. 20

76571 Gaggenau

E-Mail: wackerle@murgtal.org

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



Kultur im Murgtal

Kuppenheim

Freitag bis Montag, 2. bis 5. Juli:

Handball des HSG Kuppenheim in der Sporthalle, Tel.: (0 72 22) 4 15 25.

Samstag, 3. Juli:

Serenadenkonzert „Open Air“ im Schloss Favorite, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Samstag, 3. Juli:

14.30 Uhr, Kleiner Park mit großer Geste, Sonderführung, Landschaftsgärtnerei, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Sonntag, 4. Juli:

13 - 17 Uhr, Tauch-Info-Tag mit Schnuppertauchen im Sprungbecken im Cuppamare Familienbad, www.cuppamare.de.

14.30 Uhr, „Geschichte trifft Geschmack“-ein genussreicher Nachmittag im Schloss Favorite, Sonderführung mit Genuss, Eintritt: 20 Euro, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

16 Uhr, Familienprogramm in Schloss Favorite, Kinderwerkstatt und Führung, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. Juli:

20 Uhr, „Barocchissimo“ Italienisches in Rastatt, Musik italienischer Komponisten der Barockzeit, Eintritt: 17 Euro, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Samstag bis Montag, 10. bis 12. Juli:

Musikfest „Unter den Linden“ in der Wörtelhalle, musikalische Unterhaltung, Pu-

blic Viewing, buntes Programm, Tel.: (0 72 21) 3 74 09 05.

Sonntag, 11. Juli:

14.30 Uhr, „Die Babett und die Judith-mit zwei Putzfrauen durch die Favorite“, Sonderführung, Eintritt: 13 Euro, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Freitag, 16. Juli:

Partyabend mit „Prof. Alban und die Heimleuchter“, Partyabend im Rahmen des Sommerfestes des GV „Liederkrantz“ Oberndorf.

Samstag bis Montag, 17. bis 19. Juli:

Sommerfest des Gesangvereins „Liederkrantz“ Oberndorf in der Turnhalle Oberndorf.

Sonntag, 18. Juli:

14.30 Uhr, „Sie sind selbst eine so ge-scheite und penetrante Fürstin...“, Sonderführung im Schloss Favorite, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Samstag, 24. Juli:

11 Uhr, Beach-Volleyball-Turnier in Kooperation mit Wellness Park Rastatt im Cuppamare Familienbad, www.cuppamare.de.

20 Uhr, „Abendgeflüster-Rundgang durch den Schlossgarten“ im Schloss Favorite, Sonderführung mit Genuss, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Samstag, 25. Juli:

14.30 Uhr, „Türkentrunk und Florentiner Schokolade“, Sonderführung mit Genuss, Eintritt: 13 Euro, Tel.: (0 72 22) 9 34 98 81 oder (0 72 22) 97 81 78, www.schloss-favorite.de.

Samstag, 31. Juli:

20 bis 2 Uhr, Mitternachtsschwimmen mit Saunanacht und Grillparty im Cuppamare Familienbad, Eintritt: Schwimmbad 2 Euro, Sauna 8 Euro, www.cuppamare.de.

Gaggenau

1. bis 31. Juli:

Sonderausstellung „Unimog bei den Streitkräften“ im Unimog- Museum, his-

torischer Rückblick auf die letzten 61 Jahre der Unimog- Geschichte, montags geschlossen, Tel.: (0 72 25) 98 13 10, www.unimog-museum.de.

Freitag bis Montag, 2. bis 5. Juli:

Gartenfest des Turnerbundes Bad Rotenfels, Abteilung Handball bei der Vereins-turnhalle in der Ringstraße.

Samstag, 3. Juli:

9.30 Uhr, Historische Stadtführung in Gaggenau, Teiln.-Gebühr: 3 Euro, Anmeldung unter Tel.: (0 72 25) 7 96 96.

Samstag bis Sonntag, 3. bis 4. Juli:

20.30 Uhr, Schwimmbadfest zum 75-jährigen Jubiläum des Ottenauer Kuppelsteinbades, zahlreiche Attraktionen und musikalische Unterhaltung, Eintritt: VVK 3,50 Euro, AK 5 Euro.

Sonntag, 4. Juli:

10 Uhr Gartenfest des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier beim Mustergarten

11 Uhr, Musikfrühschoppen im Biergarten Christophbräu mit dem MV Hilpertsau, www.christophbraeu.de.

11 bis 16 Uhr, Sonderausstellung „Imke-rei“ im Heimatmuseum Michelbach, Wissenswertes über die Beziehung zwischen Mensch und Biene,

Tel.: (0 72 25) 7 14 91.

14 Uhr, Kaffee im Schloss, Verein für Kultur- und Heimatgeschichte in der Akademie Schloss Rotenfels

19 Uhr, Konzert im Kurpark Bad Rotenfels mit Vereinen aus Bad Rotenfels sowie Künstlern aus der Region.

Mittwoch, 7. Juli:

18.30 bis 20 Uhr, Tai Chi und Qi Gong mit dem Arbeitskreis Tourismus auf der Murgwiese, Tel.: (0 72 25) 46 33, www.ak-tourismus.de.

Samstag, 10. Juli:

6 bis 14 Uhr, Flohmarkt auf dem Benzparkplatz an der B 462, Ausfahrt Gaggenau Mitte.

Samstag, 10. Juli:

Fußballturnier des FCKI im Eichelberstadion in Gaggenau-Oberweier

Sonntag, 11. Juli:

10 bis 18 Uhr, Gesundheitstag im Park, 60 Aussteller rund um die Gesundheit, Vorträge und Aktionen, Naturführungen, Sinnesparcours, www.ak-tourismus.de.

Sonntag, 11. Juli:

9.30 Uhr Geführte Fahrradtour auf der Tour de Murg, Treffpunkt Bahnhof Gaggenau, Fahrt mit der S-Bahn nach Freudenstadt, mit dem Rad zurück. Anmeldung: frank-eisold@online.de

19 Uhr, Konzert im Kurpark Bad Rotenfels mit Vereinen aus Bad Rotenfels sowie Künstlern aus der Region.

Samstag, 17. Juli:

18.30 Uhr, Grillfest im Biergarten Christophbräu mit einer Rock- und Popcoverband, www.christophbraeu.de.

Sonntag, 18. Juli:

Wünschelrutenkurs mit Baubiologe Alexander Koch aus Karlsruhe.

11 Uhr, 4. Michelbacher Barfußtag, Naturerlebnis Michelbach 2010, Wanderung mit vielen Besonderheiten, Eintritt: 5 Euro, Tel.: (0 72 22) 95 94 45.

11 Uhr, Musikfrühschoppen im Biergarten Christophbräu mit zwei Big-Bands, www.christophbraeu.de.

19 Uhr, Konzert im Kurpark Bad Rotenfels mit Vereinen aus Bad Rotenfels sowie Künstlern aus der Region.

Samstag bis Montag, 24. bis 26. Juli:

Jubiläumsfest des Harmonika-Spielring Bad Rotenfels e.V. beim Vereinsheim in der Pestalozzistraße.

Samstag, 24. Juli:

6 bis 14 Uhr, Flohmarkt auf dem Benzparkplatz an der B 462, Ausfahrt Gaggenau Mitte.

Sonntag, 25. Juli:

11 Uhr, Musikfrühschoppen im Biergarten Christophbräu mit dem MV Au im Murgtal, Blasmusik vieler Stilrichtungen, www.christophbraeu.de.

Montag, 26. Juli:

18.45 Uhr, 5. Vollmondlauf in Michelbach, Genuss- und Erlebniswandern in

moderatem Tempo auf dem Sportplatz Michelbach, www.michelbacher-vollmondlauf.de.

Samstag, 31. Juli:

Gartenfest des Fußballverein Bad Rotenfels 1913 e.V. bei der Vereinsturnhalle in der Ringstraße.

18.30 Uhr, Grillfest im Biergarten Christophbräu mit Heavy On Wire, Gitarre, Geige und Gesang, www.christophbraeu.de.

Gernsbach:

Donnerstag bis Freitag, 1. bis 9. Juli:

Kunstaussstellung Andrea Sciola-König „Das Licht hat Narben“ im Rathaus Gernsbach, Mo. bis Do. 8 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr.

Freitag, 2. Juli:

Maria Heimsuchung- Prozession zur Illertkapelle und Frühschoppen am Lautenbacher Feiertag mit MV Lautenbach e.V. und allen Lautenbachern Vereinen.

Samstag, 3. Juli:

18 Uhr, Altstadtssommer- „Licht und Wein“ in der historischen Altstadt mit dem Gewerbeverein Gernsbach.

Samstag bis Sonntag, 3. bis 4. Juli:

Samstag ab 20 Uhr und Sonntag ab 11 Uhr, Sommerfest des MV „Orgelfels“ Reichenbach e.V. in der Turn- und Festhalle Reichenbach, www.musikverein-reichenbach.de.

Samstag bis Sonntag, 3. bis 4. Juli:

18 Uhr, Hoffest im Laufbachhof, Reiterhof Laufbachtal, Tel.: 0 16 22 99 37 61.

Sonntag, 4. Juli:

11 Uhr, Vernissage am Kunstweg mit den Künstlern Alf Setzer, Rüdiger Seidt, Thomas Putze, Franz Bernhard und Otto Jägersberg im Reichenbachtal, Begehung mit anwesenden Künstlern, kulinarisches Angebot mit frischen Räucherforellen.

14 Uhr, Wanderung „Bannwald-Urwald von morgen“ Infozentrum Kaltenbronn, geführte Wanderung durch eine echte sich selbst überlassene Natur, Erwachsene und Kinder ab 10 Jahre, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

18 Uhr, Konzert in der Konzertmuschel im Kurpark Gernsbach mit der Musikschule Gernsbach GdB.R.



SKY-TEAM
PARAGLIDING
Die Gleitschirmschule
im Schwarzwald und in der Eifel

FLIEGE

Ausbildung Schnupperkurs Passagierflug Motorgleitschirm

Gleitschirmschule Michael Wagner
Schwarzwaldstraße 30
76593 Gernsbach

Tel.: 0 72 24 / 99 33 65
www.sky-team.de
info@sky-team.de



Notrufnummern

Notruf Polizei 1 10

Notruf Feuerwehr 1 12

Bergwacht Schwarzwald (BWS) 1 12

Giftnotrufzentrale Freiburg:
(07 61) 1 92 40

Sperrungen von Kredit-, EC-Karten
und SIM-Karten 11 61 16

Pannendienst ACE (01 80) 2 34 35 36

ADAC (01 80) 2 22 22 22

FREIZEIT-SPORT-ZENTRUM



MEHLISKOPF

- Ganzjahres-Bobbahn
- Skibetrieb (4 Lifte)
- Klettergarten
- Downhill-Bahn

www.mehliskopf.de
Nähe Sand an der Schwarzwaldhochstraße

Freitag, 9. Juli:

18 Uhr, Dorfhock mit Platzkonzert vor der Ebersteinhalle Obertsrot mit dem Musikverein Obertsrot e.V.

Samstag, 10. Juli:

17 Uhr, Grillfest beim Naturfreundehaus Gernsbach mit dem Touristenverein „Die Naturfreunde“ Gernsbach e.V.

Sonntag, 11. Juli:

10 Uhr, Taufgottesdienst im Grünen der Evangelischen St. Jakobsgemeinde im Igelbachtal.

10.45 Uhr, Bergmesse der Katholischen Kirchengemeinde-Seelsorgeeinheit auf der Kreuzlehütte Kaltenbronn.

Freitag, 16. Juli:

14 Uhr, Wanderung „Über-Leben im Moor“ Infozentrum Kaltenbronn, Wanderung zum Wildseemoor, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

17 Uhr, Hock am Salmenplatz, Musik mit der Stadtkapelle Gernsbach e.V.

20 Uhr, Konzert mit Gitarrenduo Oden Dahl und Singer im Weingut Iselin, Altes Rathaus Gernsbach.

Samstag, 17. Juli:

13.30 Uhr, Schwimmbadfest Lautenbach der Schwimmbadinitiative Lautenbach.

18 Uhr, Weinbergführung „Zu Gast im Weinberg“ auf dem Weingut Schloss Eberstein, „Spaziergang durch die Weinberge mit Aperitif im Weinberg und einem Winzervesper mit Weinprobe“, ab 15 Teilnehmer, Eintritt: 35 Euro, Tel.: (0 72 22) 95 88 38.

Sonntag, 18. Juli:

14 Uhr, Wanderung „Pflanzen der Hochlagen, Farne der Region“ Infozentrum Kaltenbronn, botanischer Streifzug durch eine für Pflanzen schwierige Landschaft, ab 12 Jahre, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

15 Uhr, Musik am Marktplatz Gernsbach mit der Musikschule Gernsbach GdbR.

Mittwoch, 21. Juli:

19 Uhr, Konzert auf dem Mauritiusplatz

in Reichental mit dem Gesangverein „Liederkrantz“ Reichental e.V.

Freitag bis Montag, 23. bis 26. Juli:

20 Uhr, Theater im Kurpark „Die Nibelungen“ in der Konzertmuschel im Kurpark Gernsbach, Tickets bei Bücherstube Katz oder unter theaterimkurpark@web.de.

Samstag, 24. Juli:

11 Uhr, Exkursion „Mooswelten“ Infozentrum Kaltenbronn, Einblick in die Welt der Moose, besonders der Torfmoose, ab 12 Jahre, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

13 Uhr, „Trödelnacht“, Flohmarkt in der Altstadt, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 99 47 13.

15 Uhr, Sommerfest mit Live-Musik und Spaßolympiade auf dem Festplatz in Scheuern mit dem Scheuerner Fasnachtsclub e.V.

Samstag bis Sonntag, 24. bis 25. Juli:

Sa. 13 Uhr / So. 11.30 Uhr, Schwimmbadfest im Schwimmbad Reichental mit der DLRG Ortsgruppe Reichental und dem Förderverein Schwimmbad Reichental e.V.

Sonntag, 25. Juli:

10 Uhr, Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus Obertsrot der Freiwilligen Feuerwehr Abt. Obertsrot.

14 Uhr, „Im Reich der wilden Beeren“, Ferienangebot für Familien am Infozentrum Kaltenbronn, Wissenswertes und Geschichten rund um die süßen Früchte, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

Dienstag, 27. Juli:

18 Uhr, Öffentliche Musikprobe, Feuerwehrhaus Hilpertsau, Musikverein Hilpertsau

Mittwoch, 28. Juli:

14 Uhr, Wildnistag am Infozentrum Kaltenbronn, Ferienangebot für Kinder, Feuermachen ohne Streichhölzer, Bau eines Biwaks, Umgang mit Kompass und Karte, 7 bis 12 Jahre, Anmeldung unter Tel.: (0 72 24) 65 51 97.

Donnerstag bis Samstag, 29. bis 31. Juli:

20 Uhr, Theater im Kurpark „Die Nibelungen“ in der Konzertmuschel im Kurpark

Wir machen Sie nass!
Badespaß in Kuppenheim

- 76m Rutschvergnügen für jung und alt
- stündliches Wellenbad
- große Liegewiese
- Sprungturm
- Sauna



CUPPAMARE
www.cuppamare.de



mu se um
murgtal sehenswürdigkeit unimog-museum

Erlebnis Unimog-Museum: Historische Zeitreise und spannende Mitfahrt im Unimog-Außenparcours. Mit Museumsshop und Bistro mit Außenterrasse.

An der B 462 · Ausfahrt Schloss Rotenfels
76571 Gaggenau · Tel. 0 72 25/9 81 31-0
Di - So, 10-17 Uhr www.unimog-museum.de



MEHLISKOPF
www.mehliskopf.de



NEU!!!
Downhill

Info unter 07226/ 1300
Klettergarten · Downhill · Bungee · Gastro
Ganzjahres-Bobbahn · Sibirbetrieb
Nahe Sand an der Schwarzwaldhochstraße

Grünhütte....was sonst!

Das Ausflugsziel
für Badener, Schwaben und Andere.

Auf 900m in herrlicher Natur gelegen,
zwischen Kaltenbronn-Wildseemoor
und Bad Wildbad-Sommerberg.
Erreichbar zu Fuß, mit der Bergbahn
von Bad Wildbad oder mit dem
Mountainbike.



**Täglich geöffnet von
10 - 18 Uhr**

Infos unter www.gruenhuette.de
oder Tel. 07081 8627

Es freut sich über Ihren Besuch
Hüttenwirt Jürgen Schraft mit Team



GAGGENAU

Im Einklang mit der Natur:
Das Waldseebad

Mitte Mai bis Mitte September (Saison) täglich von 9 - 20 Uhr geöffnet.
Waldstraße 70 • 76571 Gaggenau • Telefon 07225/96 25 35 oder 07225/98 48 91
www.gaggenau.de

herzhaft braufrisch heimisch



**Täglich Mittagstisch
ab 11.30 Uhr**

Hausbrauerei & Restaurant

großer Biergarten im Kurpark
am Murgtalradweg,
selbstgebraute Biere,
badisch regionale Küche

**Jetzt im Juli:
Pils & Weizen**



Alois-Degler-Str. 3
76571 Gaggenau
Tel. 07225 / 70393
www.christophbraeu.de
Christoph.Brauerei@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 11-14 Uhr u. 16 - 1 Uhr · Sa, So u. Feiertage: 11 - 1 Uhr

Restaurations Brüderlin

zu Gast bei Freunden im Tal der Murg

Jutta Marko
Hauptstraße 3
76593 Gernsbach
Tel. 07224-2292
www.restaurations-bruederlin.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi.-Do. ab 17 Uhr
Fr.-Sa.-So.-Feiert. ab 10 Uhr
Dienstag Ruhetag

Tradition und Gemütlichkeit
zum fairen Preis

Gasthaus
Forelle

Forbach-Hundsbach
Tel. 07220/223
www.gasthaus-forelle.de

**jeden 1. Freitag im Monat
Tanz mit den „Melodix“**

**mit Bahn und Bus
bis vor unsere Haustür**

Kuppenheim
Gaggenau
Gernsbach
Loffenau
Weisenbach
Forbach
110m (S31) ab Bahnhof Forbach direkte Busverbindung nach Hundsbach

Zum Schwarzen Adler
Hier kocht der Chef noch selbst

Montag Ruhetag



- Terrasse mit 30 Plätzen
- großer Saal für Familien- und Betriebsfeste
- nur 5 Minuten von der Stadtbahn

Familie Girrbach
Hauptstr. 28 • 76596 Forbach
Am Mosesbrunnenplatz
Tel. 07228/ 23 34



Gasthof „Grüner Baum“

Restaurant und Pension

Süßer Winkel 1 • 76593 Gernsb.-Reichental
Tel. 07224/ 916-312 www.gruener-baum-reichental.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag und an
allen Feiertagen von 11.30 - 22.00 Uhr

Ungarische Spezialitäten
Ihr Wanderer- und Bikertreff
in Reichental

Gernsbach, Tickets bei Bücherstube Katz oder unter theaterimkurpark@web.de.

Freitag, 30. Juli:

18 Uhr, Platzkonzert und Kuckucksbrunnenfest am Bürgerhaus Lautenbach mit dem Musikverein Lautenbach e.V.

Samstag, 31. Juli:

18.30 Uhr, Weinschnupperkurs auf dem Weingut Schloss Eberstein, Weinschnupperkurs in der Vinothek mit einer kurzen Weinbergführung und kleiner Weinprobe, Eintritt: 17,50 Euro.

Loffenau:

Samstag, 3. Juli:

14 Uhr, Outdoorsporttag, 25 Jahre Jubiläum im Tennisclubhaus, Mountainbike-Touren, Beach-Volleyball-Turnier, Nordic Walking- und Wandertouren.

Samstag bis Sonntag, 10. bis 11. Juli:

Sa. 18 Uhr/ So. 11 Uhr, Sommerfest des Musikverein Loffenau, musikalische Unterhaltung, Happy Hour, Public Viewing.

Samstag bis Sonntag, 24. bis 25. Juli:

Sa. 17 Uhr/ So. 10 Uhr, Dorffest im Kurpark, musikalische Unterhaltung, Torwandschießen, Bauchtanz, Zauberei und Comedy.

Weisenbach:

Samstag, 3. Juli:

19 Uhr Beachparty am Kolpinghaus in Weisenbach

Sonntag, 4. Juli:

11 bis 21 Uhr, „Tag der offenen Gartentür“ des Obst- und Gartenbauvereins Weisenbach beim Vereinsgarten an der Jahnstraße (neben der Alten Turnhalle), interessante Gartentipps, Anschauungsmaterial, kulinarisches Angebot.

Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. Juli:

Kestelberghock der Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche.

Freitag, 16. Juli:

Sommerfest der katholischen Frauengemeinschaft.

Donnerstag, 29. Juli:

17 Uhr, Fröhlicher Feierabend mit der Mu-

sikkapelle Au im Murgtal auf dem Dorfplatz in Au, musikalische Unterhaltung mit der Trachtenkapelle Klosterreichenbach und dem MV Sasbach.

Samstag, 31. Juli:

18 Uhr, Kelterhock zum 25-jährigen Bestehen des Heimatpflegevereins vor der alten Zehntscheuer in der Kelterstraße.

Forbach:

Donnerstag, 1. Juli:

10 Uhr ab Bhf. Forbach, Stadtbahnwanderung „Vom Brautstein zum Bockwirt“, anspruchsvolle Wanderung vom Plättig nach Forbach (ca. 15 km), feste Wanderschuhe und Kondition erforderlich. Führung Dorothea Rozek (SWV-Ortsgruppe Bermersbach)

Freitag, 2. Juli

20 Uhr Tanzabend im Gasthaus Forelle in Hundsbach mit den „Melodix“

Samstag, 3. Juli:

18.30 Uhr, Turngala anlässlich des 100-jährigen Jubiläum des TV Bermersbach. Auf dem Parkplatz bei der Festhalle.

Samstag bis Sonntag, 3. bis 4. Juli:

12 Uhr, Motorradausfahrt des Rad- und Motorsportvereins Langenbrand.

Sonntag, 4. Juli:

10.20 Uhr, Stadtbahnwanderung auf dem Forbacher Felsenweg, mittelschwere Wanderung über Brückwaldanlage nach Forbach (14 km), Ausgangs- und Endpunkt: Bahnhof Forbach, Führung Horst Sauter (SWV-Ortsgruppe Bermersbach)

Samstag, 10. Juli und Sonntag, 11. Juli:

„Essen wie früher“ im Gasthaus „Forelle“ Traditionelle Gerichte aus dem Hundsbachtal. Ab Juli wird von Herrenwies bis Langenbrand 1 x monatlich schmackhafte Kost aus Großmutter's Küche serviert.

Freitag bis Sonntag, 9. bis 11. Juli:

Sportfest des Sportverein Forbach auf dem Sportplatz Forbach.

Samstag, 10. Juli:

13 – 17 Uhr, Volksleichtathletiktag vom Turnverein Langenbrand auf dem Sportplatz Langenbrand.

Freitag, 16. Juli:

18 – 22 Uhr, Fröhlicher Feierabend beim Musikverein Bermersbach.

Samstag bis Sonntag, 17. - 19. Juli:

100 Jahr-Feier des TV Forbach in der Murghalle Forbach, mit großem Umzug zur 650-Jahr-Feier Forbach am Sonntag ab 14 Uhr (siehe sep. Bericht in diesem Heft)

Sonntag, 18. Juli:

14 Uhr, Familienführung Ziegenpfad, Erlebnistour, interessante Geschichten rund um die Tiere, Dauer: 3h, Weglänge: 3 km, Eintritt: Erwachsene 6 Euro, Kinder über 6 Jahre 5 Euro, Anmeldung Tel.: (0 72 24) 65 76 14.

Samstag, 24. Juli:

15 Uhr, Almhock des Rad- und Sportvereins Langenbrand auf der Vereinsalm am mittleren Weg in Langenbrand.

18 Uhr, Waldfest des Schwarzwaldvereins Bermersbach, traditionelles Fest auf dem Alten Sportplatz in Bermersbach, musikalisches Programm, Quiz, kulinarisches Angebot.

Sonntag, 25. Juli:

ab 10 Uhr, Gausbacher Dorffest des Musikvereins Gausbach in der Festhalle Gausbach.

Waldfest Ski-Club Hundsbach vom 24. - 26.07. 2010

am Samstag, 24.7.-14.00 Uhr Spendenlauf Walking und Nordic-Walking für "Kinder unterm Regenbogen". 15.00 Uhr Beach-Volleyballturnier, ab 21.00 Uhr Stage Dive und Stage System, am Sonntag Zeltgottesdienst mit anschl. Mittagstisch ab 16.00 Uhr, 6. Hundsbacher Traktorpullung ab 18.00 Uhr Grinde Buewe . Montag ab 15.00 Uhr "Forbi-Kinder nachmittag" und ab 21.00 Uhr Tanz mit Hubers Party Band.

Freitag, 30. Juli:

18 Uhr, Dorfhock beim Musikverein Langenbrand in der Schule Langenbrand.

Samstag, 31. Juli:

13 Uhr, Fußballturnier des TV Langenbrand in der Festhalle Langenbrand.

Bitte beachten!

Alle in dieser Ausgabe aufgeführten Termine entsprechen dem aktuellen Stand bei Redaktionsschluss. Sofern sich Änderungen oder Ergänzungen ergeben, bitte diese der Tagespresse entnehmen oder bei den Tourist-Infos der Mitgliedsgemeinden erfragen.

82 Stufen für einen grandiosen Rundblick

Gernsbach (red) - Seit Jahrhunderten gehört der Storchenturm zum Gernsbacher Stadtbild. Er wurde bereits im Mittelalter als Eckturm der Stadtbefestigung errichtet. Vor 120 Jahren wurde der markante Bau als touristische Attraktion entdeckt. Bis heute lockt er Fremde und Einheimische alljährlich hoch in seine Turmstube und belohnt sie mit einem grandiosen Rundblick.

Vom „Schimmel“ zum Storchenturm

In älteren Dokumenten wird der Storchenturm vorwiegend „Schimmel“ genannt. Lag es daran, dass der Turm weiß getüncht war, oder an der Nachbarschaft zu einem gleichnamigen Gewann? Oder ließ man etwa ehemals Verurteilte im dortigen Verließ einfach verschimmeln? Erst Ende des 19. Jahrhunderts setzte sich die Bezeichnung Storchenturm durch, aus Sympathie für die gefiederten Bewohner, die auf älteren Ansichten auch häufig dargestellt sind. Bis 1915 brüteten regelmäßig Storchpaare auf dem Turm. Die Trockenlegung der nahe gelegenen Feuchtgebiete und die Überbauung ehemaliger Wiesenflächen entzogen den Störchen jedoch die Nahrungsgrundlage. Zwar wurden immer mal wieder Störche beobachtet, die auf dem Storchenturm Rast machten, doch ist die Wiederansiedlung trotz Instandsetzung des Nestes bislang noch nicht geglückt.

Was sich auf dem Storchenturm tut

Wer die 82 Stufen bis hinauf ins Türmerstübchen nicht scheut, kann sich an einem wunderschönen Rundblick über die Stadt und ihre Umgebung erfreuen. Seit dem Jahr 2000 ermöglicht der Arbeitskreis für Stadtgeschichte Gernsbach in den Sommermonaten den Besuch des Turmes. Ziel des Arbeitskreises ist es, den Bewohnern und Gästen die reiche Geschichte Gernsbachs nahe zu bringen. Im Storchenturm sind auch wechselnde Ausstellungen zu stadthistorischen Themen zu besichtigen. Noch bis zum 25. Juli ist ein Besuch des Storchenturms jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr möglich.

Der alte Turm braucht Hilfe

Die alte Bausubstanz indes bröckelt mittlerweile bedenklich: Die Ausfachungen sind in einem so schlechten Zustand, so dass sie einer Sicherung bedürften, die Hölzer brauchen einen

Einblicke in die Welt der Altvorderen

Gaggenau-Michelbach (red) - Das Heimatmuseum Michelbach befindet sich in der Otto-Hirth-Straße 6 des Gaggenauer Stadtteils in einem mehr als 200 Jahre alten Fachwerkhaus. Präsentiert wird eine Vielzahl landwirtschaftlicher, handwerklicher und hauswirtschaftlicher Geräte. Von der Schuhmacher- über die Schreiner- bis hin zur Küferwerkstatt werden die Gäste in die Arbeitswelt der Altvorderen versetzt. Küche, Stube und Schlafkammer sind historisch eingerichtet. Hof und Garten mit Backhaus und historischem Weinpfad des ehemaligen Michelbacher Weinbaus runden das Angebot ab. Das Heimatmuseum ist an jedem ersten Sonntag im Monat von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Auch individuelle Führungen durch das Museum und die Sonderausstellungen sind möglich. Am 4. Juli wird die Sonderausstellung „Imkerei“ eröffnet. Wissenswertes über die Beziehung zwischen dem Menschen und Bienen wird anhand von Schautafeln und vielen sehr interessanten Exponaten dargestellt. Im Murgtal hatte die Imkerei schon immer eine hohe ökologische Bedeutung, da viele Wildpflanzen und -kräuter



neuen Anstrich, die bleiverglasten Fenster müssen instand gesetzt werden und, und, und ...

Der Arbeitskreis für Stadtgeschichte Gernsbach macht sich stark für das bekannte Wahrzeichen und will die Stadt Gernsbach bei dessen Sanierung aktiv unterstützen. Die Instandsetzung der Fenster oder von einzelnen Gefachen verursacht hohe Kosten, die zum Teil durch Spenden getragen werden sollen. Wer einen Beitrag leisten möchte, kann das mit einer Spende unter Angabe des Verwendungszwecks „Storchenturm“ tun (Sparkasse Rastatt-Gernsbach, Konto 60 002 714, BLZ 665 500 70, Volksbank Baden-Baden/Rastatt, Konto 50 046 605, BLZ 662 900 00). Spendenquittung werden gegen einen entsprechenden Vermerk auf dem Überweisungsträger ausgestellt.

bei der Vermehrung von Honigbienen abhängig sind.

An jedem ersten Freitag im Monat finden zudem die beliebten Stubenabende mit wechselnden Themenschwerpunkten statt. Alle Informationen gibt es im Internet auf der Homepage des Vereins: www.Heimatverein-Michelbach.de oder bei Karl Heinz Bongert, Tel.: (0 72 25) 7 14 91, oder auch per E-Mail: Kontakt@Heimatverein-Michelbach.de.



Wanderung des Monats Juli

Aussichtstour zum Lautenfelsen

Gernsbach (red) - Im Juli führt die Wanderung des Monats auf einen der schönsten Aussichtspunkte Gernsbachs – den Lautenfelsen. Start ist am Stadtbahn-Haltepunkt Gernsbach-Mitte; weiter geht es über den Felsenweg, vorbei am unteren Kurparksee und am Rosarium hinauf ins Igelbachtal. Der Weg führt rechts durch den Wald über den Fechtenbuckel zur Hardtberghütte, auf dem Höhenrücken zur Illertkapelle oberhalb Lautenbach. Zwischendurch lohnt sich ein Blick auf den majestätisch thronenden Lautenfelsen. Ab der Illertkapelle geht es ein Stück auf dem Premiumwanderweg der Gernsbacher Runde weiter, immer der Ausschilderung mit der Ebersteiner Rose folgend, bis ins Naturschutzgebiet Lautenfelsen. Der Aufstieg zu den rund

100 Metern hohen Felsen wird mit einem grandiosen Blick über Lautenbach und das untere Murgtal belohnt. Unberührte Natur, einzigartige Landschaft, umsäumt von urwüchsigen Wäldern, Bergbächen und der besonderen Tier- und Pflanzenwelt. Die rund 300 Millionen Jahre alten „wollsackverwitterten“ Granitbuckel säumen den Weg. Überlagert von Buntsandsteinschichten setzten sie sich einst auf dem Boden des Urmeeres ab. Dann brach der Oberrheingraben mehrere hundert Meter tief ab und der Granit kam wieder zum Vorschein. Die Staatliche Naturschutzverwaltung hat einen rund 3,2 km langen Rundweg eingerichtet, der darüber informiert.

Nach der Rast geht es hinab zum Haiderück, dann ein kurzes Stück bergan zum Birkets-

grund. Von dort aus wandert man hinunter zum Rehackerbrunnen, wo man sich mit herrlichem Quellwasser für den letzten Teil der Wanderung erfrischen kann. Über Hintere Schwann und den Schwannweg erreicht man schließlich den Ortsteil Scheuern, quert die Lautenbacher Straße und kommt entlang der Scheuerner Straße wieder zum Ausgangspunkt am Haltepunkt der Stadtbahn in Gernsbach Mitte. Empfehlenswert ist die Tour auch in umgekehrter Richtung. Dann bietet sich von der Illertkapelle aus ein Abstecher in den Ortsteil Lautenbach an. Dort verwöhnen die örtlichen Gastronomiebetriebe ihre Gäste mit hervorragender regionaler Küche.

Geldautomaten im Murgtal

- | | | |
|---|---|--|
| → Bischweier:
Bahnhofstraße 13 | → Ottenau:
Mozartstraße 49 | → Staufenberg:
Staufenberger Straße 68 |
| → Kuppenheim:
Friedrichstraße 59 | → Bad Rotenfels:
Rathausstraße 4 | → Hilpertsau:
Bahnhofstraße 33 |
| → Gaggenau:
Am Bahnhofplatz 8
Bismarckstraße 10
City Kaufhaus
Haus am Markt / Marktplatz | → Michelbach:
Moosbronner Straße 1 | → Loffenau:
Lautenbacher Straße 9 |
| → Hörden:
Landstraße 6 | → Gernsbach:
Kundenzentrum,
Igelbachstraße 7
KompetenzCenter,
Eisenlohrstraße 23 | → Weisenbach:
Am Zimmerplatz 2 |
| | | → Forbach:
Landstraße 21 |

 Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau

 Sparkasse
Rastatt-Gernsbach

Pension - Metzgerei - Ferienwohnungen
große Sonnenterrasse



Landgasthof "Zum Ochsen"

Lassen Sie sich von unserer Chefin mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen
Langenbranderstr. 7 • 76596 Forbach Langenbrand
Telefon 07228/2209 • www.gasthof-ochsen-langenbrand.de

Landgasthof
Murgtälner Hof
Gasthaus - Pension - Kegelbahn



Schnitzel - Steaks - Flammkuchen
in vielen leckeren Variationen
Gartenterrasse

Gutschein 5.- € Einfach Anzeige ausschneiden und ab 15.- € Verzehr einlösen!

Langenbranderstr. 42 • 76596 Forbach • Tel.07228/890 • www.murgtaelnerhof.de

Flammies 
leckere Flammkuchen aus dem Holzbackofen

Flammkuchen Partyservice für jedes Fest!

Wir bieten 18 verschiedene Flammkuchen für – Geburtstagsparty, Abteilungsfest, Vereinsfeier, Polterabend, Gartenparty mit Freunden, Firmenevent, Richt- oder Helferfest, einen "Tag der offenen Tür", usw.

Monika Strobel - Ringstr. 1 - 76597 Loffenau - Tel. (0 70 83) 93 98 79

www.flammies.de